

# Vorbereitung auf das Audit

**Das Audit findet vor Ort oder online statt. Die Qualitätskriterien werden in verschiedenen Interviews mit Ausbildungsverantwortlichen, Fach- und Führungskräften sowie Auszubildenden geprüft. Neben den Interviews nehmen die Auditoren zur Qualitätssicherung auch Einsicht in einige Unterlagen und werden Sie im Interview um Unterlageneinsicht bitten. Die Absprachen zum Ablauf des Audits und dazu, welche Mitarbeiter:innen am Audit teilnehmen, trifft die zbb mit Ihnen bei der Terminvereinbarung.**

## Checkliste

Folgende Fragen werden Ihnen mit Sicherheit gestellt. Wir empfehlen folgende Unterlagen für das Zertifizierungsaudit bereitzuhalten, da diese (digital oder in Papierform) stichprobenartig geprüft werden können.

Verfügen die eingetragenen Ausbilder:innen über eine Qualifikation gem. AEVO?

AEVO-Zeugnisse der Ausbilder:innen bzw. Meisterbrief (Handwerk)

Liegen für alle Berufe, die im Betrieb ausgebildet werden, die aktuellen Ausbildungsordnungen vor?

Ausbildungsordnungen der Berufe, die im Betrieb ausgebildet werden. Die aktuelle Version finden Sie unter [www.bibb.de/berufe](http://www.bibb.de/berufe).

Wurde für die Auszubildenden ein individueller Ausbildungsplan (zeitliche, sachliche Gliederung) erstellt?

Ausbildungspläne der Auszubildenden

Werden die Ausbildungsnachweise ordnungsgemäß geführt und regelmäßig kontrolliert?

AzubiGuide (bzw. EDEKA-Ausbildungsordner) der Auszubildenden  
Geprüft werden Ausbildungsnachweise und Bearbeitungsstand der ergänzenden Fragen & Aufgaben.

Sind die tarifvertraglichen Voraussetzung erfüllt und werden die festgesetzten Arbeitszeiten und gesetzlichen Vorgaben eingehalten?

Arbeitsverträge  
Geprüft werden Arbeitszeit, Urlaub und Vergütung.

Arbeitszeittabelle  
Geprüft werden wöchentliche Arbeitszeit, Überstunden, Einhaltung des Jugendschutzgesetzes, Freistellung für Berufsschule, Teilnahme an EDEKA-Ausbildungsseminaren (EAS) und Freistellung für Prüfungen.

Nehmen die Auszubildenden an den EDEKA-Ausbildungsseminaren (EAS) oder äquivalenten ausfördernden Seminaren teil?

Anmeldungen zu EDEKA-Ausbildungsseminaren (EAS) oder alternative Seminare, Zertifikate über bestandene Seminare

Entspricht die Vergütung der Auszubildenden mindestens dem aktuellen Tarif Ihres Bundeslandes?

Lohnnachweise der Auszubildenden

Erhalten die Auszubildenden nach Abschluss ihrer Ausbildung ein qualifiziertes Ausbildungszeugnis?

Arbeitszeugnis/Ausbildungszeugnis von ehemaligen Auszubildenden nach Abschluss der Ausbildung

Wie viele festangestellte Mitarbeitende (Teil- und Vollzeit) gibt es im Betrieb, ohne Auszubildende, Aushilfen und geringfügig Beschäftigte?

Mitarbeitendenliste (Übersicht aller festangestellten Mitarbeiter:innen)

### Hinweis:

Da Verträge, der Besuch von Weiterbildungen, die Teilnahme an Prüfungen sowie Zeugnisse in der Regel in der Personalakte abgelegt sind, kann es den Ablauf des Audits erheblich erleichtern, wenn Sie auf Nachfrage die jeweilige Personalakte zur Einsichtnahme bereitstellen.

### Profi-Tipp

Feedbackgespräche:

Vor jedem Abteilungswechsel sollte ein Feedbackgespräch mit den Auszubildenden geführt werden. Dokumentieren Sie die Feedbackgespräche und besprechen Sie die Entwicklungsziele mit Ihren Auszubildenden. Nehmen Sie die Zielvereinbarungen mit in die Beurteilungsgespräche.

Beurteilungsgespräche sollten

- spätestens einen Monat vor Ende der Probezeit
- zum Ende jedes Ausbildungsabschnitts
- nach der Abschlussprüfung Teil I/Zwischenprüfung
- sowie spätestens drei Monate vor Beendigung der Ausbildung (Perspektivgespräch) geführt werden.

Dokumentieren Sie die Beurteilungs- und Perspektivgespräche.

Eine Lernortkooperation mit dem Lernort Berufsschule kann den Ausbildungsablauf optimieren. Wir empfehlen einen regelmäßigen Austausch mit der Berufsschule. Dafür sollten Betriebe ihre Ansprechpartner in der Berufsschule kennen und die Kontaktdaten vorliegen haben.